

1. Allgemeines

1.1 Die von der mytic myticket AG („myticket AG“) betriebene Plattform "myticket.de" („myticket“) ist nicht selbst Veranstalter der angebotenen Veranstaltungen, sondern vermittelt als bevollmächtigter Vermittler den Verkauf von Tickets für Veranstaltungen im Namen und auf Rechnung des jeweiligen Veranstalters. Durch den Erwerb des Tickets kommen vertragliche Beziehungen im Hinblick auf den Veranstaltungsbesuch ausschließlich zwischen dem Ticketinhaber (Kunden) und dem jeweiligen Veranstalter zustande. Mit der Bestellung von Tickets beauftragt der Kunde die myticket AG mit der Abwicklung des Ticketkaufs einschließlich Versand. Für die Durchführung der Veranstaltung selbst ist ausschließlich der jeweilige Veranstalter verantwortlich.

1.2 Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Geschäftsbeziehungen zwischen der myticket AG und dem Kunden. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung.

1.3 Verbraucher im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, die Geschäftsbeziehungen zu Zwecken abschließen, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB). Unternehmer im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, die bei Abschluss der darunter bestehenden Geschäftsbeziehungen in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln (§ 14 BGB). Kunde im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

1.4 Die Geltung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen wird ausdrücklich vereinbart. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, selbst wenn die myticket AG von diesen Kenntnis hat, es sei denn, ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

1.5 myticket behält sich das Recht vor, ein Kunden Konto vorübergehend zu sperren, sollte der Verdacht bestehen, dass dieses Konto zu rechtswidrigen Zwecken oder Vertragsverstößen missbraucht wird oder von unbefugten Dritten genutzt wird.

2. Vertragsschluss und Zahlungsmodalitäten

2.1 Die Angebote auf myticket sind freibleibend und unverbindlich. Technische sowie sonstige Änderungen bleiben im Rahmen des Zumutbaren vorbehalten.

2.2 Mit der Bestellung gibt der Kunde ein verbindliches Vertragsangebot ab. Die myticket AG bestätigt den Zugang der Bestellung unverzüglich per E-Mail. Diese Zugangsbestätigung stellt noch keine verbindliche Annahme der Bestellung dar, kann aber mit der Annahmeerklärung verbunden werden.

2.3 Die myticket AG ist berechtigt, die Annahme der Bestellung nach Prüfung der Bonität des Kunden oder bei Verstößen gegen spezifische Bedingungen, auf die im Rahmen des Vorverkaufsprozesses oder in diesen AGB hingewiesen wurde, abzulehnen. Die myticket AG ist berechtigt, die Bestellung auf eine bestimmte Anzahl von Tickets pro Veranstaltung und Kunde zu begrenzen.

2.4 Die Annahme des Vertragsangebots des Kunden erfolgt nur bei tatsächlicher Verfügbarkeit der jeweiligen Tickets. Sofern die gewünschte Anzahl an Tickets nicht oder nur teilweise verfügbar ist, wird der Kunde unverzüglich nach Zugang der Bestellung informiert. Der Kunde kann dann erklären, dass er die Bestellung für die verfügbare Anzahl der Tickets aufrechterhalten möchte. Die Annahme der Bestellung durch die Myticket AG wird dann nur im Hinblick auf diese Anzahl an Tickets erklärt.

2.5 Der Vertragstext wird gespeichert und dem Kunden per E-Mail nach Vertragsschluss zugesandt.

2.6 Die Zahlung ist in der Regel über folgende Zahlungsarten möglich:

- Kreditkarte (Visa, Mastercard, American Express, Diners, Discover, JCB)
- Google Pay
- Apple Pay
- PayPal
- Sofortüberweisung über Klarna
- Lastschrift über Klarna
- Rechnungskauf über Klarna
- Ratenkauf über Klarna
- Online-Banking über Tink
- Vorkasse

2.7 Die gesetzliche Mehrwertsteuer ist im angegebenen Preis enthalten. Der Gesamtpreis der Bestellung inklusive aller Gebühren ist nach Vertragsabschluss sofort fällig. Bei der Zahlart "Überweisung" (Vorkasse) ist der Gesamtpreis in der während des Kaufvorgangs mitgeteilten Frist vollständig auf das angegebene Konto zu überweisen.

2.8 Bei jeder Bestellung werden Service- und optional Versandkosten erhoben. Die Höhe dieser Gebühren wird dem Kunden vor Abschluss der Bestellung im Warenkorb transparent angezeigt. Darüber hinaus entstehen keine weiteren Kosten.

2.9 Die myticket AG arbeitet mit folgenden externen Zahlungsdienstleistern zusammen, die als Auftragsverarbeiter für die Abwicklung der Zahlungstransaktionen zuständig sind:

- Adyen N.V., Simon Carmiggeltstraat 6, 1011 DJ, Amsterdam, Niederlande
- PayPal: PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg

2.10 Bei der Nutzung der Zahlungsarten Rechnung und Lastschrift über Klarna kann eine Bonitätsprüfung erfolgen. Nähere Informationen hierzu und zu den Datenschutzbestimmungen von Klarna finden Sie auf der Website des Zahlungsdienstleisters.

2.11 Wenn bei Versand myticket MOBILE-Wallet ausgewählt wird, werden die Tickets direkt in der myticket MOBILE-Wallet zur Verfügung gestellt. Nähere Informationen zum myticket Mobile-Wallet finden sich [hier](#).

3. Eigentumsvorbehalt

3.1 Bei Verbrauchern behält sich die myticket AG das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor. Bei Unternehmern behält sich die Myticket AG das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus der laufenden Geschäftsbeziehung vor.

3.2 Der Kunde ist verpflichtet, der myticket AG einen Zugriff Dritter auf die Ware, etwa im Falle einer Pfändung, sowie etwaige Beschädigungen oder die Vernichtung der Ware unverzüglich mitzuteilen. Einen Besitzwechsel der Ware sowie den eigenen Wohnsitzwechsel hat der Kunde der Myticket AG unverzüglich anzuzeigen.

4. Widerrufsrecht

4.1 Ausnahmen vom Widerrufsrecht

Verträge über Tickets für Veranstaltungen sind vom Widerrufsrecht ausgeschlossen. Nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB besteht kein Widerrufsrecht bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, wenn der Vertrag für die Erbringung einen spezifischen

Termin oder Zeitraum vorsieht. Dies betrifft insbesondere Tickets für Konzerte, Festivals, Sportveranstaltungen, Theater und andere termingebundene Veranstaltungen.

4.2 Widerrufsrecht für sonstige Waren und Dienstleistungen

Für andere Waren und Dienstleistungen, die nicht unter die Ausnahmen des § 312g Abs. 2 BGB fallen, steht dem Verbraucher ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

Widerrufsbelehrung für Waren

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat.

Im Falle eines Vertrags über mehrere Waren, die Sie im Rahmen einer einheitlichen Bestellung bestellt haben und die getrennt geliefert werden, beträgt die Widerrufsfrist vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (myticket AG, Johannisbollwerk 20, 20459 Hamburg, Kontaktformular: www.myticket.de/de/service/) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigelegte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden.

Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Widerrufsbelehrung für Dienstleistungen

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (mytic myticket AG, Johannibollwerk 20, 20459 Hamburg, Kontaktformular: www.myticket.de/de/service/) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigegefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Ihr Widerrufsrecht erlischt bei einem Dienstleistungsvertrag vorzeitig, wenn die Dienstleistung vollständig erbracht worden ist und mit Ausführung der Dienstleistung erst begonnen wurde, nachdem Sie dazu Ihre ausdrückliche Zustimmung gegeben haben und Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der Ausführung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und Sie Ihre Kenntnis davon bestätigt haben, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit dem Beginn der Ausführung des Vertrages Ihr Widerrufsrecht verlieren.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An myticket AG, Johannibollwerk 20, 20459 Hamburg, Kontaktformular: www.myticket.de/de/service/

Hiermit widerrufe(n) ich/wir () den von mir/uns () abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren () / die Erbringung der folgenden Dienstleistung ()

Bestellt am ()/erhalten am ()

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

5. Digitale Eintrittsberechtigung

5.1 Für ausgewählte Veranstaltungen bietet die Myticket AG die Möglichkeit an, digitale Eintrittskarten zu erwerben. Um digitale Eintrittskarten zu nutzen, wird ein kompatibles mobiles Endgerät mit der entsprechenden Wallet-App benötigt.

5.2 Mit der Nutzung der digitalen Wallet erhalten Kunden ihre Tickets für ausgewählte Veranstaltungen digital. Der digitale Zugang zu Tickets ersetzt die Ausgabe eines physischen Tickets und dient als Legitimation beim Einlass zur jeweiligen Veranstaltung. Die digitale Eintrittsberechtigung wird nach dem Kauf im Kundenkonto hinterlegt und setzt den Download der Wallet-App voraus. Die Eintrittsberechtigung wird anschließend automatisch auf das mobile Endgerät des Kunden übertragen, was bis zu 48 Stunden dauern kann. Jedes Ticket muss auf die Person personalisiert werden, die das Ticket auch nutzt.

5.3 Das mobile Endgerät ist beim Zutritt zur Veranstaltung mitzuführen und auf Verlangen des Einlasspersonals vorzuzeigen, damit die Tickets per Scan entwertet werden können. Je nach Veranstaltung werden die Barcodes/QR-Codes erst kurz vor der Veranstaltung generiert. Eine Identitätskontrolle kann beim Zutritt verlangt werden.

5.4 Die digitale Eintrittsberechtigung ist ausschließlich für ausgewählte Veranstaltungen verfügbar, die über die myticket AG angeboten werden.

5.5 Für die Nutzung der digitalen Wallet ist eine Registrierung erforderlich. Hierzu ist die E-Mail-Adresse anzugeben, die auch beim Ticketkauf verwendet wurde. Kunden verpflichten sich, ihre Zugangsdaten sicher zu verwahren und keinem Dritten zugänglich zu machen.

6. Haftungsbeschränkungen

6.1 Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen beschränkt sich die Haftung der Myticket AG auf den vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschaden. Dies gilt auch bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen der gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen der Myticket AG.

6.2 Die Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche des Kunden aus Produkthaftung. Weiter gelten die Haftungsbeschränkungen nicht bei der Myticket AG zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden oder bei Verlust des Lebens des Kunden.

6.3 Die myticket AG haftet unbeschränkt für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, sowie bei arglistigem Verschweigen von Mängeln.

6.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (sogenannter Kardinalpflichten) haftet die myticket AG auch für leichte Fahrlässigkeit. Kardinalpflichten sind solche Pflichten, deren Erfüllung

die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

6.5 Soweit die myticket AG mit Links den Zugang zu anderen Websites ermöglicht, ist sie für die dort enthaltenen fremden Inhalte nicht verantwortlich. Die myticket AG macht sich die fremden Inhalte nicht zu eigen. Sofern die myticket AG Kenntnis von rechtswidrigen Inhalten auf externen Websites erhält, wird sie den Zugang zu diesen Seiten unverzüglich sperren.

6.6 Der Kunde stellt die myticket AG von allen Nachteilen frei, die ihr durch Dritte wegen schuldhafter schädigender Handlungen des Kunden entstehen können. Diese Freistellung gilt nur für solche Nachteile, die der Kunde zu vertreten hat.

7. Datenschutz

Über Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der für die Ausführung von Bestellungen erforderlichen personenbezogenen Daten wird der Kunde in der [Datenschutzerklärung](#) informiert.

8. Streitbeilegung

Die myticket AG ist nicht bereit oder verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

9. Schlussbestimmungen

9.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern, die den Vertrag nicht zu beruflichen oder gewerblichen Zwecken abschließen, gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

9.2 Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der myticket AG. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

9.3 Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrags mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung wird durch eine wirksame Regelung ersetzt, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahekommt. Soweit dies für eine Vertragspartei eine unzumutbare Härte darstellen würde, wird der Vertrag jedoch im Ganzen unwirksam.